

Das Lied der Woche

MANN IM MOND

Komp. und Text: Tobias Künzel

Jeden Abend knipst der Mann im Mond sein Licht an
Damit man auf der Erde auch was sieht
Was man, wenn er es nicht anknipst, nicht kann
Doch dann säh´ er auch nicht, was hier so geschieht
Und oft kuckt der Mann herunter zu uns beiden
Denn du interessierst ihn wirklich sehr
Und dann sieht er, wenn wir schmusen oder streiten
Doch wahrscheinlich streiten wir uns mehr
Und wenn´s ganz schlimm kommt dann steigst du in dein Raumschiff
und es fliegt
Zum Mann im Mond, der endlich, was er schon so lang´ will, kriegt

Manchmal wird der Mann im Mond
Für seinen treuen Dienst belohnt
Und wenn du ihn ganz lieb anschaust
Dann holt er die Laterne raus

Am Himmel wohnt
Der Mann im Mond
Und sicherlich ist er verliebt

Und bist du dann beim Mann im Mond dort oben
Dann macht er alles mögliche mit dir
Sogar hier unten hört man euch dann toben
Und natürlich tobt es auch in mir
Doch schon am nächsten Morgen hast du von dem Mann im Mond genug
Du setzt dich in dein Raumschiff und er wünscht dir guten Flug

DIE PRINZEN, in "Das Leben ist grausam", A-Capella Album (1991)

Die Band

Deutsche Musikgruppe
A Capella - Pop

Seit 1991 erfolgreich
12 Alben

Aktuelle Besetzung:

Sebastian Krumbiegel (Tenor, Klavier)
Tobias Künzel (Bariton, Keyboard)
Wolfgang Lenk (Tenor, Gitarre, Klavier)
Jens Sembdner (Bass, Keyboard)
Henri Schmidt (Bariton)
Matthias Dietrich (E-Bass)
Alexander "Ali" Zieme (Schlagzeug)



Die Prinzen (1992)

Zuerst hiess die Band "Die Herzbuben" (1987), dann "Die Prinzen" (ab 1991). Die Gründer der Band waren Knabensänger im Leipziger Thomanerchor (damals noch in der DDR) und im Dresdner Kreuzchor (DDR). Sie feierten ihre ersten Erfolge in der DDR. Die meisten Mitglieder haben eine klassische Ausbildung in Musik gemacht.